

- 1 Rathaus, Markt** **1**
 Bürgerschaftssaal
10:00 Uhr Vortrag »Greifswald und seine Denkmale! Was verbindet uns mit der Stadt? Was verbindet Greifswald und seine Denkmale mit der Ostseeregion?« Ergebnisse denkmalpflegerischer Aktivitäten in der Altstadt, Der Verein Europäische Route der Backsteingotik *André Lutze, Bauhistoriker, Greifswald*
10:45 Uhr Vortrag »Infrastruktur, Waren- und Personenverkehr im Spiegel archäologischer Untersuchungen in Greifswald« *Gianina Schindler, Greifswald; Peter Kaute, Lodmannshagen*
12:30 Uhr Führungen Denkmalgeschützte Objekte in der Altstadt mit Bezug auf den 1. Vortrag; *André Lutze*; Stadtrundgang auf den Spuren von J. G. Quistorp (mit Besichtigung Steinbeckerstraße 35: hier begrenzte Personenzahl, Baustelle, Betreten auf eigene Gefahr) *Dr. Felix Schönrock, Historiker, Greifswald*
Treffpunkt: Haupteingang Rathaus
- 2 Alter Friedhof Greifswald**
 Wolgaster Straße (zw. Nr. 126 u. 129)
 Der Alte Friedhof feiert sein 200jähriges Bestehen.
10:00 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vereins „Alter Friedhof Greifswald e.V.“, Herrn Schapat
 Vorstellung der Jubiläumsbroschüre »200 Jahre Alter Friedhof Greifswald« (vor Ort erhältlich)
10:15 Uhr Führung »Gestatten, dass ich liegen bleibe – Geschichten über Greifswalder Persönlichkeiten«
Manfred Schapat, Alter Friedhof Greifswald e.V.
11:15 Uhr Führung »Häuser der Ewigkeit – Geschichte und Bedeutung der historischen Grabgrüfte«
Dr. Anja Kretschmer, Kunsthistorikerin
13:00 Uhr »Ihr aber schlummert süße im Nachtgewölbe dieser Gruft« - Vorstellung der Restaurierungsergebnisse und Grabfunde der Gruft Meyer/ Anderssen, *Dr. Anja Kretschmer, Kunsthistorikerin*
14:00 Uhr Führung »Grün, ja grün sind alle meine Kleider - der Friedhof und seine botanischen Besonderheiten«, *Jens Niebuhr, Tiefbau- und Grünflächenamt, UHGW*
- 3 St. Spiritus – Soziokulturelles Zentrum**
 Lange Straße 49/51
 11:00 – 18:00 Uhr geöffnet
11:30 & 15:00 Uhr Führung durch das Gebäudeensemble mit Giebelblick und Dachboden mit barockem Aufzugsrad
11:00 – 18:00 Uhr erweiterbare Ausstellung persönlicher Bilder des Giebelblickes – eines der schönsten Motive Greifswalds – Ihre Fotos, Zeichnungen usw. sind willkommen.
11:00 – 18:00 Uhr Hofcafé geöffnet
11:00 – 18:00 Uhr Ausstellung Sibylla Schwarz
11:00 – 18:00 Uhr Mit - Machen: Schreiben mit Feder und Tinte nach historischen Vorlagen
17:00 Uhr Filmvorführung „Sibylla Back in Town“ – in Kooperation mit dem Sibylla Schwarz e.V.
Soziokulturelles Zentrum St. Spiritus
- 4 Kustodie der Universität Greifswald, Universitätshauptgebäude**
 Domstraße 11
12:00 & 15:00 Uhr Führungen »Was Studenten damals bewegte: Selbstdarstellungen und Geschichten im alten Audimax und Karzer der Universität«
 Zu allen Zeiten ritzen Menschen ihre Namen und Zeichen in Bäume und Kirchenbänke. Im Karzer und auf alten Hörsaal-Schreibflächen verewigten sich Studenten des 19. und 20. Jahrhunderts, gaben Beispiele ihres derben Humors, ihrer vermeintlichen amourösen Eroberungen oder zeigten sich als Mitglieder von Verbindungen.
Führungen durch studentische Guides
Treffpunkt: Rubenowdenkmal, Rubenowplatz
- 5 Konzilsaal, Universitätshauptgebäude**
 Domstraße 11, Eingang 3
14:00 Uhr Vortrag »Gesichter einer Universität«
 Im Konzilsaal befindet sich eine geschlossene Sammlung von Männerporträts aus der Mitte des 19. Jahrhunderts. Auf den meisten dieser Bilder deutet nichts darauf hin, dass es sich um honorare Professoren der Universität handelt. Wie ist dieser Bruch mit den eher steifen Gelehrtenporträts früherer Jahrhunderte zu erklären?
Begrenzte Teilnehmerzahl,
Dr. Thilo Habel, Universitätskustos, Greifswald
- 6 Universität Greifswald, Theologische Fakultät, Gustaf-Dalman-Institut**
 Am Rubenowplatz 2-3
11:00 Uhr Sonderführung durch die Gustav-Dalman-Sammlung
 »Von Fes bis Tropenhelm. Wer trug was in Jerusalem?« Eine gute Kopfbedeckung kann mehr, als vor Sonne und Regen zu schützen. Sie dient als Schmuck, als Zeichen von Rang und Herkunft - da war der Orient um 1900 keine Ausnahme. Auf den Jerusalemer Straßen sah
- man den Fes der osmanischen Beamten, die Pelzmütze der orthodoxen Juden und den Tropenhelm der europäischen Besucher. In der Führung werden verschiedenste originale Bilder und Kopfbedeckungen gezeigt und die Geschichten ihrer einstigen Besitzer erzählt. *Dr. Karin Berke-mann, Kustodin G.-Dalman-Sammlung, Universität Greifswald*
- 7 Caspar-David-Friedrich-Zentrum in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchgemeinde St. Jacobi**
 Lange Straße 57
14:00 Uhr Führung, Dauer ca. 90 min, Kosten 4,50 € p.P.
 »Caspar David Friedrich und die Kirche St. Jacobi in Greifswald«
 Die Greifswalder Kirche, die in C. D. Friedrichs Werk am häufigsten auftaucht, ist der kleine Jacob, die kleinste u. jüngste der gotischen Hauptkirchen der Stadt. Friedrich hat sie von außen und von innen zeichnerisch aufgenommen, sie als Ruine dargestellt, für einen Bildentwurf zu einer Kathedrale umkonstruiert und sie stark erhöht in einen Friedhof platziert. Auf einer Führung entlang des C.- D.- Friedrich- Bildweges werden der Schwerpunkt und die Schlußstation die Kirche St. Jacobi sein. Erfahren Sie mehr zur Geschichte des Kirchengebäudes um 1800 und zu seiner besonderen Rolle in C. D. Friedrichs Bildern. **Anschließend: Kaffee und Kuchen in der Kirche**
Susanne Papenfuß, CDF Zentrum; Michael Mahlborg, Ev. Kirche St. Jacobi, Treffpunkt: Lange Straße 57
- 8 Evangelische Kirche St. Marien**
 Marienkirchplatz
Festwochenende zum Abschluss der Baumaßnahmen 2015-18
 Tagung »Entdeckungen in St. Marien«
- 08.09.2018**
9:30 – 11:30 Uhr
 Begrüßung und Einführung: »Kirchen in der Stadt damals und heute«, *Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder*
 »Neue Erkenntnisse über die Baugeschichte«, *A. Lutze, Bauhistoriker, Greifswald*
 »Warum sanieren?«, *Prof. T. Klie, Universität Rostock*
 »Künstlerwettbewerb als Chance«, *H. v. Bassevitz, Architekt, Hamburg*
Mittagsimbiss
13:00 – 15:30 Uhr
 »Bauen in Zahlen«, *U. G. Kirmis, Architekt, Greifswald*
 »Ausmalungen und ihr Alter«, *R. Labs, Restaurator, Stralsund*
 »Statik im größten Dachstuhl der Region«, *S. Stich, Statiker, Potsdam*
 »Wanderfalken auf der Baustelle«, *D. Eichhorn, Landschaftsökologe, Greifswald*
 »Restaurierung der Mehmelorgel«, *A. Arnold, Orgelbauer, Plau am See*
15:30 Uhr Abschluss und Orgelmusik
- 09.09.2018**
 10:15 – 16:00 Uhr geöffnet
10:15 Uhr Festgottesdienst mit der Kantorei v. St. Marien
 Grußworte bei Kaffee und Kuchen – der „Verein Freunde und Förderer von St. Marien“ wird 10 Jahre alt
12:00 Uhr Leben auf der Baustelle
 Gulaschkanone auf dem Vorplatz,
 Angebot für Kinder: „Baustelle – Betreten unbedingt erlaubt“, Führungen im Kalkhaus, zu den Grabplatten und auf den Turm
 Informationen zum Künstlerwettbewerb und zur Baumaßnahme
14:30 Uhr Kinderchor
15:00 Uhr Worte zum Abschluss und Orgelmusik zum Ausklang
- 9 Evangelische Kirche St. Nikolai – Dom**
 Domstraße
10:00 – 18:00 Uhr geöffnet
10:00 Uhr Gottesdienst
11:00 - 17:00 Uhr Das Turmcafé ist geöffnet
13:00 Uhr Orgelmusik
14:00 Uhr Bibliotheksführung (bitte im Dombüro anmelden)
14:30 Uhr Bibliotheksführung (bitte im Dombüro anmelden)
15:00 Uhr Domführung
Besichtigungen: Kirchenschiff, Turm, Gewölbe, Kranstube, Turmgefängnis, altes Uhrwerk
- 10 Altes Elektrizitätswerk**
 Marienstraße 22-24
 10:00 – 18:00 Uhr geöffnet
10:00 – ca. 11:30 Uhr Gottesdienst
Führungen nach Bedarf, Herr Schimansky, Herr Schicht
Ausstellung zur Geschichte des Christentums mit Wandtafeln, Exponaten und Videos, Präsentation einer Druckpresse
Freie Brüdergemeinde Greifswald e.V.
- 11 Pommersches Landesmuseum (PLM)**
 Rakower Straße 9
11:00 & 13:00 Uhr Führungen, Eintritt 2,50 Euro

»Europas Einfluss auf die Bauten des Pommerschen Landesmuseums«, *Kai Kornow, Kurator (PLM)*

12 Stralsunder Straße 10/11

Ehemaliges Gesellschaftshaus

14:00 – 17:00 Uhr geöffnet

14:00 & 15:00 & 16:00 Uhr Führungen, Interessierte erfahren Einblicke in die Sanierungsfortschritte und viel über die Geschichte sowie die zukünftige Nutzung des Hauses

Kaffee und Kuchen sowie **Spielmöglichkeiten für Kinder** im Garten
Verein Kultur- und Initiativenhaus

13 Alte Badeanstalt

Yachtweg 7, Greifswald Eldena

11:00 Uhr – 18:00 Uhr geöffnet, Führungen nach Bedarf.

Die DLRG und die Segelschule präsentieren die Geschichte der Badeanstalt sowie die aktuellen Arbeiten zum Denkmalschutz und stellen ihre Vereinsarbeit vor. *DLRG Greifswald e. V. und Segelschule*

14 Klosterruine Eldena

Wolgaster Landstraße

15:00 Uhr Führung »Woher stammen die Steine des Klosters?«

André Lutze, Bauhistoriker, Greifswald

Der Ketscherinbach von Schönwalde II

11:00 Uhr Führung

Ehemaliger offener Bachlauf, der in den 1970er Jahren verkippt wurde. Rundgang entlang des historischen Bachlaufs durch Schönwalde II in den Stadtpark hinein und entlang der jetzigen Verrohrung zurück zum Parkplatz. **Treffpunkt: Parkplatz vor REWE am Schönwalde-Center, Anklamer Str./ E.- Thälmann- Ring**

Stephan Schildberg

Auf der Übersichtskarte nicht ausgewiesen.